



## Türkei-Politik gescheitert

06.06.2017 19:33

Von FDP Freibrief <freibrief@fdp.de>

An fdp-oberberg@t-online.de <fdp-oberberg@t-online.de>

Hier klicken für die [Web-Version](#)

**freibrief**

**Freie  
Demokraten**  
**FDP**

Sehr geehrter Herr Priesmeier,

wieder hat es die britische Hauptstadt getroffen: Sieben Menschen starben bei einem Anschlag in London. Wir dürfen uns von diesen irren Taten nicht einschüchtern lassen.

Der letzte Vermittlungsversuch ist gescheitert. Wir Freien Demokraten fordern sofortiges konsequentes **Handeln** der Bundesregierung.

Die guten Ergebnisse der FDP sorgen für Koalitionsspekulationen. Uns geht es zuerst um die **Inhalte**.

Die Union tritt das Vermächtnis Ludwig Erhards mit Füßen. Der **Kritik** aus dem CDU-Wirtschaftsflügel können wir nur beipflichten.

[THEMEN](#)   [MELDUNGEN](#)   [TERMINE](#)



## Türkei-Politik der Bundesregierung ist endgültig gescheitert

Vergeblich hat Außenminister Sigmar Gabriel ein letztes Mal versucht, einen Weg aus dem Incirlik-Streit mit der Türkei zu finden. "Mit Gabriels Vermittlungsversuch ist die Türkei-Politik der Bundesregierung endgültig gescheitert", konstatiert FDP-Chef Christian Lindner. Er fordert Berlin auf, die Verlegung des Bundeswehr-Stützpunkts aus Incirlik umgehend in Gang zu setzen. "Die Bundesregierung darf keine Zeit mehr verlieren", unterstreicht er.

► Mehr



## Wir wollen die Zukunft Deutschlands gestalten



In NRW und Schleswig-Holstein konnte die FDP gute Ergebnisse einfahren. FDP-Generalsekretärin Nicola Beer beteiligt sich nicht an Koalitionsspekulationen, sondern spricht über die Inhalte und Ziele der Partei. "Unsere Gesellschaft braucht mehr Geschwindigkeit, um die Globalisierung und Digitalisierung der Welt zu meistern", verdeutlicht Beer. Die FDP beantworte im Gegensatz zur politischen Konkurrenz die Fragen, wo Deutschland hinwolle und wie das Zusammenleben funktionieren solle.

## FDP kritisiert wirtschaftspolitischen Kurs der Union



Mit einem Grundsatzpapier kritisierte CDU-Wirtschaftsexperte Michael Fuchs die Politik seiner eigenen Partei. FDP-Präsidiumsmitglied Michael Theurer erklärt: "Das Papier liest sich wie eine Anklageschrift." Fuchs' Kritik an der Wirtschaftspolitik von CDU und CSU sei vollkommen berechtigt, stellt Theurer klar. "Die Union hat sich meilenweit vom Kern der sozialen Marktwirtschaft entfernt – und zwar bereitwillig. Den schwarzen Peter wird sie nicht mehr los."

## Grunderwerbsteuerrechner zeigt Entlastungspotential



Die Finanzierung der eigenen vier Wände wird für Familien mit mittlerem oder geringerem Einkommen immer schwieriger. Mit einem Freibetrag bei der Grunderwerbsteuer von 500.000 Euro werden die Mitte unserer Gesellschaft und alle, die für ihr Alter

vorsorgen wollen, entlastet. Was das konkret bedeutet, erfahren Sie in unserem Grunderwerbsteuerrechner.

## Der Wettlauf um die besten Plätze beginnt



In den meisten Gemeinden Deutschlands ist es für Parteien ab etwa sechs Wochen vor dem Wahltag zulässig, Plakate aufzuhängen. In einigen Gemeinden gibt es jedoch Ausnahmen, sodass hier früher der "Wettlauf um die besten Plätze" an

Laternenmasten, Bäumen usw. startet. Dafür bieten wir Layout-Daten für den Druck von Platzhalterplakaten an. Diese finden Sie über den Menüpunkt "Download-Artikel" in unserem Web-Shop.

► Mehr



- Lindner: Für die Freigabe der Öffnungszeiten
- Beer: Digitale Bildung hat für die Große Koalition keine Priorität
- Kubicki: Verfassungsschutz bei Kindern ist der falsche Weg
- Strack-Zimmermann: Kinder mit allgemeiner Impfpflicht schützen
- Weitere

## Termine

- Boris Nemtsov Preis 2017 📅 12.06.2017 | Bonn
- a.o. Bundesparteitag zur Bundestagswahl 2017 📅 17.09.2017 | Berlin
- Bundestagswahl 2017 📅 24.09.2017
- Weitere



### Impressum

Redaktion: Hans-Dietrich-Genscher-Haus, Reinhardtstraße 14, 10117 Berlin  
Tel.: 030 284958-0, Fax: 030 284958-22,  
E-Mail: [freibrief@fdp.de](mailto:freibrief@fdp.de), Internet: [www.fdp.de](http://www.fdp.de)

Verantwortlich: Dr. Marco Buschmann, Bundesgeschäftsführer

Wenn Sie diesen Service nicht mehr nutzen wollen, können Sie ihn hier wieder [abbestellen](#).